

	<p>Objekt: Tasse, S-Profil</p> <p>Museum: Museum der Westlausitz Kamenz Pulsnitzer Straße 16 01917 Kamenz +49 (0) 3578 788310 elementarium@museum- westlausitz.de</p> <p>Sammlung: Sammlung Archäologie</p> <p>Inventarnummer: IV 0085</p>
--	--

Beschreibung

Tasse mit leichtem S-Profil, Omphalosboden und überrandständigem Bandhenkel. Ein kleiner Teil des Randes ist in Gips ergänzt. Das schwarz gebrannte Gefäß war ursprünglich komplett grafitiert, wovon aber nur noch Reste erhalten sind. So ist auch das Einglätzmuster in Form eines Sternes auf der Innenseite kaum noch erkennbar.

Solche grafitierten Schälchen oder Tassen mit eingeläteten Stern- oder Strahlenmustern gelangten als Importstücke aus den östlichen und südlichen Nachbarregionen in die Oberlausitz.

Das Gefäß wurde vor 1930 ohne Grabzusammenhang von einem großen Gräberfeld der Lausitzer Kultur bei Räckelwitz geborgen.

Grunddaten

Material/Technik:

Keramik / grafitiert

Maße:

Ereignisse

Hergestellt wann 780-620 v. Chr.

wer

wo

Gefunden wann 1850-1930

wer

wo Räckelwitz

Schlagworte

- Billendorfer Kultur
- Grab
- Grafitierung
- Import
- Keramikgefäß
- Ältere Früheisenzeit (780–620 v. Chr.)